

Presseinformation - Linz, 8. Februar 2017

CREATIVE REGION SCHAFFT NEUE REKORDE FÜR DIE KREATIVWIRTSCHAFT LINZ UND OBERÖSTERREICH.

1,5 MIO. FÖRDERUNG FÜR OBERÖSTERREICH'S KREATIVWIRTSCHAFTS-PROJEKTE TOPPEN ALLE BISHERIGEN JAHRESBILANZEN. DAMIT GINGEN 2016 ÜBER 30 PROZENT ALLER AWS-FÖRDERGELDER NACH OÖ.

Innovation und Kreativität sind in Oberösterreich wichtige Wirtschaftsfaktoren. Die CREATIVE REGION Linz & Upper Austria unterstützt daher seit 2012 Kreativprojekte aus Bereichen wie Design, Multimedia und Kommunikation durch Beratungsaktivitäten zu den bundesweiten „impulse“-Förderungen der aws Kreativwirtschaft. Das Ergebnis überzeugt: Bereits zum vierten Mal in Folge wurden die meisten Kreativwirtschaftschecks (KWS) in Oberösterreich vergeben - mit 430.000 Euro landeten über 30 Prozent der gesamten KWS-Fördersummen im Bundesland. Auch bei Projekteinreichungen im Rahmen der aws impulse Förderinstrumente waren Oberösterreichs EinreicherInnen 2016 so erfolgreich wie noch nie: nicht weniger als 14 Projekte wurden durch Bundesgelder gefördert. Insgesamt ergibt sich damit 2016 eine Rekordsumme von über 1,5 Mio. Euro.



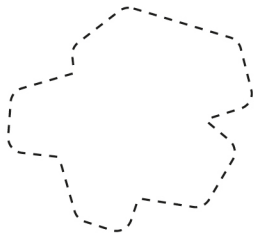
Stadträtin Doris Lang-Mayerhofer mit
Geschäftsführer Dr. Patrick Bartos
Foto: Robert Gortana

Auch 2017 können Projekte eingereicht werden:

Die Bewerbungsfristen für aws impulse XS und XL laufen bis 20. März bzw. 6. März 2017.

Geschäftsführer **Dr. Patrick Bartos**: „Die CREATIVE REGION startet in jeder Hinsicht gestärkt in ein weiteres intensives Arbeitsjahr - für die kreativen Unternehmen und den Ausbau des kreativen und innovativen Standortes Linz und Oberösterreich.“

Aufsichtsrats-Vorsitzende Stadträtin **Doris Lang-Mayerhofer**: „Linz ist nach Wien heute der bedeutendste Kreativ-Netzwerkknoten Österreichs. Die Aufbauarbeit der CREATIVE REGION mit ihren Beratungs- und Netzwerkleistungen macht sich bezahlt. Das zeigt die Rekordsumme von 1,5 Millionen Euro, mit der die heimische Kreativwirtschaftsszene bei den Bundesförderungen die im letzten Jahr überdurchschnittlich erfolgreich war.“



Neben Förderungsmaßnahmen werden im Jahresprogramm der CREATIVE REGION auch zahlreiche weitere Projekte zur Unterstützung der Kreativwirtschaft Linz und Oberösterreich realisiert:

„2017 wollen wir die Leistungen der CREATIVE REGION noch breiter zugänglich machen. So soll mit dem Projekt ZAUM ein serviceorientierter Online-Marktplatz zur Vernetzung von Kreativen, Fertigungsunternehmen und Kunden starten. Beim Jahres-Hauptevent Ende Juni wollen wir kreativwirtschaftliche Studios und Werkstätten einem breiten Publikum vorstellen und in der Stadt sichtbar machen. Auch für die inhaltliche Positionierung der Tabakfabrik wird die CREATIVE REGION mit der geplanten Übersiedlung in den Bau 1 und dem „Community Lab“ eine Schlüsselrolle übernehmen“, zeigt sich die für Kreativwirtschaft, Kultur und Tourismus zuständige Stadträtin Lang-Mayerhofer überzeugt.

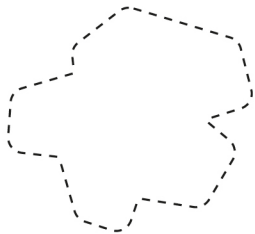
Programmauswahl der CREATIVE REGION Linz & Upper Austria

CREATIVE REGION ON SHOW: DESIGNERINNEN IN PARIS, 20.-24. Jänner 2017

Äußerst erfolgreich verlief die Messeteilnahme dreier herausragender oberösterreichischer Designerinnen im Rahmen der Maison & Objet Paris: Die CREATIVE REGION unterstützte die Gestalterinnen dabei, ihre Kollektionen im Rahmen der Maison & Objet, einer der wichtigsten Interiormessen Europas, zu präsentieren. Klara Schuster, Christine Hechinger und Christine Mittermayr überzeugten durch ihren professionellen Auftritt und knüpften wichtige Kontakte zu EinkäuferInnen und BranchenspezialistInnen.



Georg Tremetzberger (CREATIVE REGION), Stadträtin Doris Lang-Mayerhofer mit den Designerinnen Christine Hechinger (Christine Hechinger), Christine Mittermayr (textpoterie), Klara Schuster (frauclarer) und Geschäftsführer Patrick Bartos (CREATIVE REGION) // Foto: Robert Gortana



NEU: ZAUM - eine Plattform für Kreative und FertigerInnen

Mit „ZAUM“ wird die CREATIVE REGION Linz & Upper Austria 2017 einen serviceorientierten Online-Marktplatz lancieren: Ziel von ZAUM ist die **Darstellung und Nutzbarmachung von Netzwerken der Kreativwirtschaft**. Dabei umfasst der neue Marktplatz drei Hauptzielgruppen: Kreative, Fertigungsunternehmen (Produktionsbetriebe und DienstleisterInnen), sowie KundInnen. „ZAUM“ bringt diese Menschen zusammen und Kreativschaffende erhalten ein einfaches Tool, um FertigerInnen schnell und unkompliziert zu finden. Darüber hinaus gibt „ZAUM“ Hintergrundinformationen zur Entstehung der Produkte. Das ist nicht nur für KäuferInnen und Online-SchaufensterbummlerInnen interessant, sondern vor allem für andere Kreative hilfreich: „ZAUM“ setzt auf Transparenz in Sachen Netzwerke, Herstellungsverfahren, Materialien und Produktionsmöglichkeiten oder Innovationsverfahren. Durch dieses offene Wissen wird die gesamte Community professionalisiert.

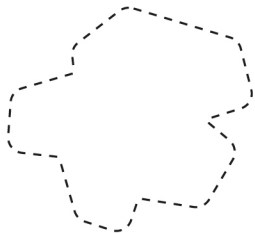
LINZ - UNESCO CITY OF MEDIA ARTS

Mit der Aufnahme von Linz in das UNESCO Creative Cities Netzwerk als UNESCO City of Media Arts am 1. Dezember 2014 wurde der wichtigste Meilenstein dieses Leitprojekts zur lokalen, regionalen und internationalen Bewusstseinsbildung von Linz und Oberösterreich als Kreativ-Standort erreicht. Seit 2016 widmet sich die CREATIVE REGION gemeinsam mit PartnerInnen aus dem universitären Bereich, aus Kultur, Wirtschaft und Industrie, mit der Ars Electronica und der WKOÖ dem Thema „**Media Entrepreneurship**“.

Strategisch fundiert wurde ein wirtschaftlicher Schwerpunkt aufgebaut und die Entstehung und Entwicklung von Start-Ups und Unternehmen in diesem Bereich – mit Zugang zu Finanzierung und internationaler Vernetzung – gefördert. Die CREATIVE REGION als Hauptverantwortliche für diesen Schwerpunkt setzt 2017 das dafür konzipierte Programm „**Creative Media Entrepreneur**“ mit neun ausgewählten Unternehmen fort. Das Format beruht auf Vernetzung, Peer Learning, externem Input und Fokus auf Innovation.

CREATIVE MEDIA ENTREPRENEUR @ SXSW in Austin / Texas, 9.-15. März 2017

Höhepunkt des „Creative Media Entrepreneur“-Programms ist die Teilnahme aller neun Unternehmen an der South by Southwest (SXSW) in Texas, welche als jährliches Branchenhight Konferenzen und Fachausstellungen in den Bereichen Music, Film and Interactive vereint. Dabei nutzen die Entrepreneurs den Branchentreffpunkt hinsichtlich der Präsentation ihrer Produkte und zur Vernetzung mit anderen StartUps, Business Angels und InvestorInnen.



FORUM CREATIVE INDUSTRIES, 29. & 30. Juni 2017

Zum vierten Mal findet 2017 das renommierte Innovations- und Kreativitätsfestival statt - dieses Jahr mit Veranstaltungen in ganz Linz. Ausgewählte Studios und Werkstätten werden die Möglichkeit erhalten, ihre Arbeit einem breiten Publikum vorzustellen. Zusätzliche Workshops in den Bereichen Design und Innovation bieten Professionalisierungsmöglichkeiten für Kreativschaffende.

DIE CREATIVE REGION IN DER TABAKFABRIK LINZ

Die geplante Adaptierung des „Bau 1“ der Tabakfabrik Linz mit Start 2016 stellt die Chance dar, dem Wachstum der CREATIVE REGION - ganz im Sinne ihres Gesellschaftsvertrags, ihrer Zielgruppenvorgaben und der Strategien von Bund, Land und Stadt - auch räumlich zu entsprechen. Eine Übersiedlung in das Herzstück des Tabakfabrik-Komplexes wird zusätzlichen Raum für ein „Community Lab“ schaffen. Dieses deckt Bedürfnisse zur Professionalisierung von kreativwirtschaftlichen Unternehmen in räumlicher, inhaltlicher und arbeitstechnischer Hinsicht proaktiv ab und stellt einen nachhaltigen Qualitätssprung in der Entwicklung der Kreativwirtschaft in Linz und Oberösterreich dar.

WERKZEUGE FÜR KREATIVE

Die Verleihung des so genannten „Werkzeugs“ für Fotografie-, Näh-, Plotter- und Textildruckarbeiten ist mittlerweile ein bedeutendes Element der Professionalisierung-Services an kleine Unternehmen im Kreativbereich und wird nach zwei erfolgreichen Jahren neu gewartet und ausgestattet.

//

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung!

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Verena Kroupa

Pressearbeit

verena@creativeregion.org

+43 664 88 30 29 98